

Notdienste

Krankenhäuser

OsteMed-Klinik Bremervörde
Gnarrenburger Straße 117
Tel. (0 47 61) 9 80-0

Elbe-Klinikum Stade
Bremervörder Straße 111
Tel. (0 4141) 97-0

OsteMed MVZ Zeven
Dr.-Otto-Straße 2, Zeven
Tel. (0 42 81) 7 11-0

Notruf

Polizei 110
Feuerwehr/Rettungsdienst 112
Giftnotruf (05 51)19 24 0

Allgemeinärzte

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Bundesweite Rufnummer: 116 117
Fahrdienst der Bereitschaftsärzte: Mo., Di. und Do.: ab 19 Uhr. Mi. und Fr. ab 15 Uhr, sowie Sa., So. und an Feiertagen ab 8 Uhr jeweils bis zum Folgetag 7 Uhr.
Zudem Sprechzeiten in der OsteMed-Klinik mittwochs und freitags 16 bis 19 Uhr sowie am Wochenende von 9 bis 12 und 16 bis 19 Uhr.

Augenärzte

Zentrale Rufnummer des augenärztlichen Notdienstes (0 41 41) 98 17 87
Sprechzeiten: Mo., Di., Do. von 20 bis 22 Uhr. Mi. und Fr. 18 bis 22 Uhr und Sa., So. sowie feiertags 10 - 16 Uhr.

Kinderarzt

Notdienst im Elbe-Klinikum Stade
Telefon (0 41 41) 66 08 66

Apotheken

Rats-Apotheke, Bremervörde
Tel. 0 47 61/69 68

Tipps

Bäder

BREMERVÖRDE:
Delphino, Am Lagerberg 36,
☎ 04761/809090, 6.15 bis 8 Uhr, 14 bis 22 Uhr.

Querbeet

BREMERVÖRDE:
Stammtisch des Wanderverein Vörder Land, Vörder Freizeit-Treff, Industriestraße 7, 18 Uhr.
OBER OCHTENHAUSEN:
Seniorenkreis Sandbostel, beendet Sommerpause mit Klönnachmittag, Dorfgemeinschaftshaus, An der Schule 2, 14 Uhr.

Kino

Cinestar Stade

Kommandantendeich 1-3,
☎ 01805/11881, www.cinestar.de

Mein Lotta-Leben - Alles Bingo mit Flamingo, Komödie/Familienfilm, 95 Min., 14.20 Uhr.

Playmobil: Der Film, Animationsfilm, 100 Min., o. FSK, 14.25 Uhr, 16.50 Uhr.

Good Boys, Komödie (kleines Foto), ab 12 J., 90 Min., 14.45 Uhr, 17.15 Uhr, 17.25 Uhr, 19.45 Uhr.

A Toy Story: Alles hört auf kein Kommando, Animation, 100 Min., 15.10 Uhr, 17.30 Uhr, 19.20 Uhr.

König der Löwen (2D), 16.40 Uhr.

Der König der Löwen (3D), Realfilm-Remake des Disney-Zeichentrickklassikers, 19.30 Uhr.

Fast & Furious: Hobbs & Shaw, Action, ab 12 J., 20 Uhr.

Once Upon a Time in Hollywood, Drama, 165 Min., ab 16 J., 20.15 Uhr.

Harsfelder Lichtspiele

Marktstraße 19, ☎ 04164/81460, www.kino-hotel.de

Fisherman's Friends, Komödie, 112 Min., o. FSK., 19.30 Uhr.



Großer Andrang bei der **Gnarrenburger Ausbildungsmesse**: Rektorin Astrid Junge (von links) und WIR-Vorsitzender Hanjo Postels freuen sich über die große Resonanz auf die erste Messe im Bürgerhaus. Das sieht auch Karsten Steeneck, Obermeister der Zimmerer-Innung, der für die Vorzüge einer Ausbildung im Handwerk wirbt, mit großer Zufriedenheit
Fotos: Schmidt

Erst Berufsorientierung, dann ein Eis

Gnarrenburger Ausbildungsmesse fand erstmals im neuen Bürgerhaus statt – Positive Rückmeldungen für neuen Veranstaltungsort



Warum nicht aus dem Interesse an Modethemen einen Beruf machen? Sabrina Kosch (links), Juniorchefin bei Mode Schlüter, versucht, Schülerinnen für einen kaufmännischen Beruf zu begeistern.

Von **Thomas Schmidt**

GNARRENBURG. Die Premiere ist gelungen – es war zwar nicht die erste Gnarrenburger Ausbildungsmesse, sondern bereits die sechste. Aber zum ersten Mal präsentierten sich die Unternehmen, Institutionen und Behörden am Dienstag den alleits umworbene potenziellen Azubis im neuen Bürgerhaus.

Entsprechend gespannt waren alle Akteure, vor allem jedoch die Oste-Hamme-Schule und der Wirtschafts-Interessen-Ringes (WIR) als Veranstalter, ob der neue Ort „funktioniert“. Fazit nach zwei Stunden Messe bei tro-

» Vor allem wegen des neuen Rahmens im Bürgerhaus war es eine gelungene Veranstaltung – jedenfalls habe ich überwiegend ein gutes Feedback erhalten.«

Marliese Eckhof, Fachleiterin Wirtschaft an der Oste-Hamme-Schule

pischer Hitze: Alle waren sehr zufrieden mit dem Messerverlauf im Bürgerhaus, dessen lichtdurchflutete Räume und dessen neueste Medientechnik ausgiebig von den Ausstellern genutzt wurde.

WIR-Vorsitzender Hanjo Postels und Schulleiterin Astrid Junge konnten rund 300 Teilnehmer zur Messe begrüßen. Junges Dank galt dem WIR – und nicht zuletzt ihren beiden Fach-Kolleginnen für die gute Organisation: Viola Wollny, Beauftragte für Berufsorientierung, und Marliese Eckhof, Fachleiterin Arbeit, Wirtschaft, Technik, die beide mit großem Engagement die sechste Ausbildungsmesse vorbereitet hatten.

Gemessen am Trubel dürfte die Polizei in der Region künftig die geringsten Nachwuchssorgen haben: Denn der Stand war gleich zum Messeauftakt dicht umlagert mit potenziellen Dienststärkerinnen und -anwärtern. Doch nach und nach konnten sich auch die anderen Stände von Einzelhandel, Verwaltung, Dienstleistung, Banken, Industrie sowie Gesundheits- und Verkehrswesen über mangelnden Zuspruch nicht beklagen: Den Standbesuchern ging es vor allem darum, die bunte Vielfalt der Berufsbilder und die Karrierechancen im jeweiligen Unternehmen anschaulich zu erläutern.

Doch nicht nur der Messeort ist neu: Erstmals war auch erkennbar, dass die Unternehmen verstärkt Azubis auf den Messe-



Schulleiterin Astrid Junge (von links) bedankt sich mit Präsenten bei Viola Wollny, Beauftragte für Berufsorientierung, und Marliese Eckhof, Fachleiterin Arbeit - Wirtschaft - Technik, die mit großem Engagement die sechste Ausbildungsmesse vorbereitet haben.



Die Gemeinde Gnarrenburg war nicht nur als Schulträger und Gastgeber im neuen Bürgerhaus gefragt, sondern auch als potenzieller Arbeitgeber: Unser Foto zeigt **Britta Behrmann** vom Fachdienst Jugend, Bildung und Inneres der Gemeindeverwaltung umringt von Schülerinnen der Oste-Hamme-Schule.



Duales Studium oder Ausbildung – die Finanzverwaltung bietet jungen Leuten gute berufliche Perspektiven und Aufstiegsmöglichkeiten.



Großer Andrang vor dem neuen Gnarrenburger Bürgerhaus – rund 300 Schüler wollten bei der ersten Ausbildungsmesse am neuen Ort dabei sein.



Arbeitsplatz Polizei – das können sich auch in Gnarrenburg sehr viele Schülerinnen und Schüler der Oste-Hamme-Schule vorstellen. Am Informationsstand der Polizei gab es im Bürgerhaus gleich zum Messeauftakt den größten Ansturm.

Flächenbrand nach „Holzentsorgung“

Feuerwehreinsatz am Bremervörder Gnattenberg

BREMERVÖRDE. Fachgerechte Entsorgung sieht wohl anders aus: Ein missglückter Versuch, Altholz in einem mächtigen, ausgehöhlten Baumstumpf zu verbrennen, hat gestern in der Gnattenbergstraße in Bremervörde einen Einsatz der Feuerwehr nötig ge-

macht. Mit Hilfe zweier Löschfahrzeuge wurde ein rund 25 Quadratmeter großer Flächenbrand gelöscht.

Ein Spaziergänger, der auf dem Deich am Vörder See unterwegs war, wählte gegen 8.30 Uhr den Notruf, weil auf der anderen Seite der Oste, hinter dem Deich, eine dunkle Rauchwolke in den Himmel stieg. Als Feuerwehr und Polizei in der Gnattenbergstraße eintrafen, brannte auf einem Privatgrundstück eine rund fünf mal fünf Meter große Fläche am Deich, die von den Brandschützern zügig gelöscht war.

Die Ursache war offensichtlich: Direkt daneben loderten in einem alten Baumstumpf noch die Flammen. Offensichtlich wurde dort Holz verbrannt. Der Verursacher befand sich zur Zeit des



Die verkohlten Bretter liegen noch neben dem dampfenden Baumstumpf. Dieses Feuer hatte gestern in der Gnattenbergstraße in Bremervörde einen Flächenbrand zur Folge.
Fotos: Algermissen

Feuers laut Polizei auf dem Grundstück, hatte den Brand aber nicht direkt im Blick. „Die Ermittlungen laufen“, hieß es gestern seitens der Beamten. Es werde eine Brandermittlung durchgeführt und geklärt, was dort verbrannt wurde. Es müsse unter anderem geklärt werden, ob es sich um eine illegale Entsorgung von

Müll handelt. Auf jeden Fall sei es keine gute Idee, bei der aktuellen Witterung ein offenes Feuer zu machen. (alg)

Der Deutsche Wetterdienst hat den Waldbrandgefährdungsindex (WGI) für Bremervörde wegen der aktuellen Wetterlage auf die Stufe 3 von 5 erhöht.

Heute Nachmittag

„Power Point“ im Fokus

BREMERVÖRDE. Die Koordinierungsstelle Frauen & Wirtschaft im Landkreis Rotenburg bietet EDV-Seminare speziell für Frauen, die sich weiterbilden wollen, an. Heute startet nachmittags ein Seminar mit dem Präsentationsprogramm „MS Power-Point“.

Das Präsentationsprogramm Power-Point bietet vielfältige Möglichkeiten zur Erstellung von Präsentationen und Bildschirmshows. Das Seminar findet an drei Terminen von 13 bis 16:15 Uhr, in den Räumlichkeiten der Koordinierungsstelle in Bremervörde, Neue Straße 22, statt. Die Kursgebühr beträgt 30 Euro, kann gegebenenfalls erstattet werden. Weitere Informationen und Anmeldung unter der Telefonnummer 0 47 61/923 58 73 oder per E-Mail (info@frauenundwirtschaft-ikrow.de). Die Teilnehmer erhalten umfassendes Informationsmaterial. (bz)